

O selig Haus - Apostelgottesdienst in Oberhausen Mitte

Am Mittwoch diente Apostel Wilhelm Hoyer sechs Gemeinden sowie allen Freunden und interessierten Gästen.

Auferstehung Jesu

Grundlage des Gottesdienstes war das Wort aus Apostelgeschichte 10 Vers 40-42:

„Den hat Gott auferweckt am dritten Tag und hat ihn erscheinen lassen, nicht dem ganzen Volk, sondern uns, den von Gott vorher erwählten Zeugen, die wir mit ihm gegessen und getrunken haben, nachdem er auferstanden war von den Toten. Und er hat uns geboten, dem Volk zu predigen und zu bezeugen, dass er von Gott bestimmt ist zum Richter der Lebenden und der Toten. „

Die Kerngedanken der Predigt mit Gültigkeit damals wie heute:

- Jesus ist auferstanden – er lebt und will segnen.
- Ein massiver unabdingbarer Glaube ist hierfür Voraussetzung.
- In allen Begegnungen Zeugnis vom Worte Gottes zu erbringen und damit das Christentum weiter zutragen ist Aufgabe eines jeden Christen.

Bezirksälteste Martin Hoyer aus dem Bezirk Essen ergänzte mit folgenden Gedanken:

- Die Suche nach Gottes Wort und Werk gehören unabdingbar zum Glauben dazu.
- Jesus diskutierte nicht mit den Jüngern – sie erlebten und erkannten ihn.

Zugewandte Seelsorger

Apostel Wilhelm Hoyer verabschiedete Priester Rüdiger Hartwig nach 42 jähriger Amtstätigkeit und Diakon Werner Weidner nach 22 jähriger Amtstätigkeit in den Ruhestand.

Beide dienten in den letzten Jahren den Geschwistern der Gemeinde Oberhausen Mitte.

Apostel Wilhelm Hoyer dankte den Amtsträgern für ihre respektvolle und wertschätzende Tätigkeit. Diesen Dank richtete er auch an die Ehefrauen und Familien.

Priester Hartwig und Diakon Weidner zeichneten sich durch große Ernsthaftigkeit und Fleiß während all der Jahre Ihrer Tätigkeit aus. Sie waren eine wichtige Stütze des Brüderkreises und immer für die ihnen anvertrauten Geschwister da, trotz eigenem Leid das es zu tragen galt.

Priester Rüdiger Hartwig war und ist geprägt von einer Grundstimmung der Freude, die aus dem Evangelium kommt.

Eine besondere Gewissenhaftigkeit in der Seelsorge und schöne vom Geist Gottes gewirkte Predigtbeiträge, hob der Apostel bei Diakon Werner Weidner rückblickend hervor.

Vorangänger im Glauben

Zur Freude der Gemeinde Oberhausen-Mitte ordinierte Apostel Wilhelm Hoyer Patrick Schiesser zum Diakon und Stefan Glogowski zum Priester.

Beiden Amtsträgern gab er folgende Gedanken mit auf den Weg:

- Orientiere Dich immer am Stammapostel und wähle keine eigene Richtung.
- Diene niemals zwei Herren.
- Diene niemals Dir selbst.
- Sei weder Chef noch Moralprediger.
- Sei ein Vorbild.
- Schaffe Einheit in der Brautgemeinde und keine Unterschiede.

Diakon Patrick Schiesser so der Apostel, solle ein Segen am Altar sein.

Priester Stefan Glogowski solle sein Amt immer mit tiefer Demut und Gottesfurcht ausüben.

Nach dem dreifachen Amen bedankte sich der Apostel bei der großen Gemeinde für ihre warmen, gläubigen Herzen.
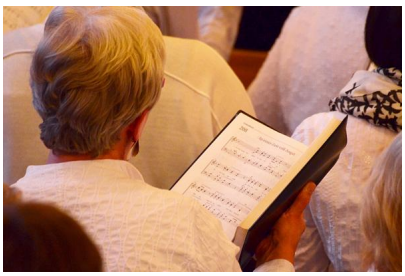
19. April 2017

Text: K. S.

Fotos: Jörg Reske



67
182
287



287




